(Wüмме)

LANDKREIS ROTENBURG

DER LANDRAT

Niederschrift

über die
3. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Schulausschusses am 09.11.2017 in Rotenburg, Kreishaus, großer Sitzungssaal

Teilnehmer:

Mitglieder des Kreistages

Abg. Doris Brandt

Abg. Klaus Brodersen

Abg. Reinhard Bussenius

Abg. Lothar Cordts

Abg. Dr. Karsten Hoffmann

Abg. Dr. Heinz-Hermann Holsten

Abg. Kerstin Klabunde

Abg. Volker Kullik

Abg. Hartmut Leefers

Abg. Reinhard Lindenberg

Abg. Frank Peters

Abg. Erika Schmidt

Abg. Elke Twesten

Interessenvertreter

Frau Sonja Brunckhorst

Frau Cordula Mielke

Herr Werner Oerding

Herr Herbert Renken

Frau Michaela Schramm

nicht stimmberechtigt

Vertretung für Abg. Bernd Wölbern

Vertretung für Abg. Jan-Christoph Oetjen

nicht stimmberechtigt

nicht stimmberechtigt

Verwaltung

Erster KR Dr. Torsten Lühring

VA Stefan Raatz

VA Christina Bonke

KA Detlev Bolz

Abg. Bernd Wölbern

Tagesordnung:

a) öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung des Schulausschusses am 14.03.2017
- 4 Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten
- 5 Linienoptimierung im Schülerverkehr ab 01.08.2019 Vorlage: 2016-21/0280
- 6 Einführung einer offenen Ganztagsschule am Ratsgymnasium Rotenburg (Wümme) zum Schuljahr 2018/2019
 Vorlage: 2016-21/0281
- 7 Finanzierung gemeindlicher Gymnasial-Angebote bauliche Erweiterungen Vorlage: 2016-21/0282
- 8 Haushaltsplan 2018 Vorlage: 2016-21/0283
- 9 Anfragen

b) nichtöffentlicher Teil

10 Berichte und Anfragen

a) öffentlicher Teil

Punkt 1 der Tagesordnung: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Leefers eröffnet die Sitzung um 14.30 Uhr, begrüßt die Mitglieder des Schulausschusses, die Presse, die Zuhörer sowie Frau Brunckhorst, Frau Schramm und Herrn Oerding als vom Kreiselternrat neu vorgeschlagene bis zum Kreistagsbeschluss aber noch nicht stimmberechtigte Mitglieder des Schulausschusses.

Vorsitzender Leefers stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2 der Tagesordnung: Feststellung der Tagesordnung

Änderungswünsche oder -notwendigkeiten zur Tagesordnung ergeben sich nicht.

Punkt 3 der Tagesordnung: Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung des

Schulausschusses am 14.03.2017

Beschluss:

Die Niederschrift über die 2. Sitzung des Schulausschusses am 14.03.2017 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:13Nein-Stimmen:0Enthaltung:2

Punkt 4 der Tagesordnung: Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten

Erster KR Dr. Lühring stellt den überarbeiteten einheitlichen Internetauftritt der Medienzentren vor.

Frau Bonke zeigt mit der beigefügten Präsentation den Sachstand zum Neubeu von Gymnasium und BBS Bremervörde auf.

Auf einzelne Nachfragen führt **Erster KR Dr. Lühring** aus, derzeit werde das Raumprogramm unter Einbeziehung der Schulen erarbeitet, das über den Standards von Großstädten wie Hamburg oder Hannover liege und in der Frühjahrssitzung beraten werden solle. Hinsichtlich zukünftiger Investitionsentscheidungen sei eine Überarbeitung der Raumprogramme auch der anderen kreiseigenen Schulen notwendig, wegen des G9-Abiturs beginnend mit den Gymnasien in Zeven und Rotenburg.

Punkt 5 der Tagesordnung: Linienoptimierung im Schülerverkehr ab 01.08.2019

Vorlage: 2016-21/0280

Erster KR Dr. Lühring stellt mit der beigefügten Präsentation Einzelheiten zur Vorgehensweise und zu den Ergebnissen der Linienoptimierung vor. Hierzu ergibt sich eine kurze Aussprache.

Punkt 6 der Tagesordnung: Einführung einer offenen Ganztagsschule am Ratsgymna-

sium Rotenburg (Wümme) zum Schuljahr 2018/2019

Vorlage: 2016-21/0281

Erster KR Dr. Lühring weist ergänzend darauf hin, dass der Schulvorstand sich mit großer Mehrheit für die Einführung einer offenen Ganztagsschule ausgesprochen habe.

Beschlussempfehlung für den Kreistag:

Der Einführung einer offenen Ganztagsschule am Ratsgymnasium Rotenburg (Wümme) zum Schuljahr 2018/2019 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Punkt 7 der Tagesordnung: Finanzierung gemeindlicher Gymnasial-Angebote - bauli-

che Erweiterungen Vorlage: 2016-21/0282

Erster KR Dr. Lühring weist auf die Vereinbarungen zur Finanzierung gymnasialer Angebote hin. Die Samtgemeinde Tarmstedt beabsichtige im Hinblick auf die Einführung des G9-Abiturs einen Anbau an der KGS Tarmstedt. Es sei mit einer Kreisbeteiligung in Höhe von etwa 1,5 Mio € zu rechnen. Ein endgültiger Beschluss könne erst in der Frühjahrssitzung gefasst werden, vorsorglich sollte aber eine Verpflichtungsermächtigung vorgesehen werden.

Auf eine Frage des **Abg. Bussenius** antwortet **Herr Raatz**, die KGS Tarmstedt sei als G8-Schule genehmigt und geplant worden.

Punkt 8 der Tagesordnung: Haushaltsplan 2018

Vorlage: 2016-21/0283

Auf eine Frage des **Abg. Cordts** zur Steigerung der Auflösungserträge aus Sonderposten beim Gymnasium Bremervörde antwortet **Erster KR Dr. Lühring**, diese Beträge korrespondierten mit den Abschreibungen. Es handele sich um die vorzeitige Auflösung von seinerzeit erhaltenen Zuschüssen wegen des vorzeitigen Endes der Nutzungsdauer durch den geplanten Neubau.

Abg. Schmidt fragt nach den Planungen für das Schülerwohnheim in Zeven.

Erster KR Dr. Lühring sagt, das Gebäude werde zwar nicht komplett als Schülerwohnheim genutzt, die BBS Zeven wolle das Wohnheim aber auch bei zeitweise geringer Auslastung erhalten. Wichtig sei dies für die schulische Ausbildung der Fachnagestellten für Bäderbetriebe in Zeven, weil der Schuleinzugsbereich ganz Niedersachsen und Bremen umfasse. Die hierfür vom Landkreis zu erhebenden Gastschulbeiträge würden derzeit auf eine überarbeitete Grundlage gestellt. Erster KR Dr. Lühring schlägt vor, zu TOP 7 eine Verpflichtungsermächtigung für die bauliche Erweiterung des Gymnasial-Angebotes der KGS Tarmstedt in Höhe der zu erwartenden Kreisbeteiligung von 1,5 Mio € in den Haushaltsplanentwurf 2018 einzustellen. Hierzu besteht Einvernehmen.

Beschlussvorschlag:

Für die weiteren Beratungen zum Haushaltsplan 2018 werden die Planansätze der vorgenannten Produkte mit den in der Sitzung besprochenen Änderungen empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Punkt 9 der Tagesordnung: Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

b) nichtöffentlicher Teil

Punkt 10 der Tagesordnung: Berichte und Anfragen

Es liegen keine Berichte oder Anfragen vor.

Vorsitzender Leefers schließt die Sitzung um 16.15 Uhr.

*gez. Leefers*Vorsitzender

gez. Dr. Lühring Erster Kreisrat

gez. Bolz Protokollführer